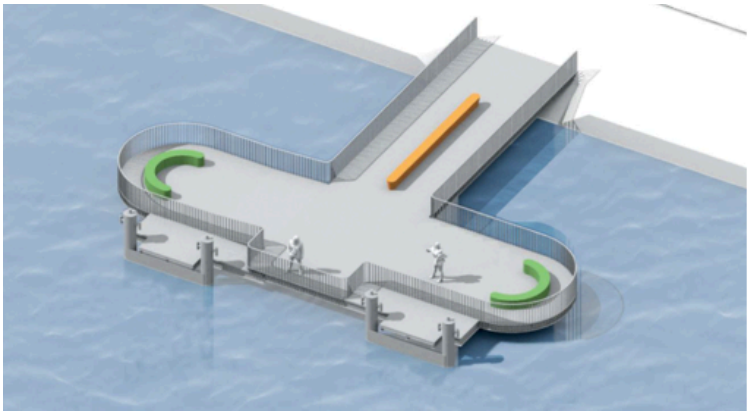
Schiffsanleger "Am Eierhäuschen", Berlin
Neubau

IPROconsult



Visualisierung Schiffsanleger, Sauzapfe Architekten

Geplant war ein öffentlicher Schiffsanleger, der von Fahrgastreedereien und ggf. der BVG genutzt werden soll, zwischen dem historischen Ausflugslokal Eierhäuschen und dem Spreepark im Bezirk Treptow-Köpenick.

Als Teil eines stadtweiten Netzes von Anlegestellen trägt der neue Schiffsanleger zur deutlichen Verbesserung der Erschließung und Erreichbarkeit von Spreepark und Plänterwald bei. Der Schiffsanleger fördert nachhaltig die wasserseitige Erschließung und Weiterentwicklung der Spreeachse und stellt damit den Lückenschluss zwischen touristischer Destinationen entlang der Spree in den Bezirken Mitte, Friedrichshain-Kreuzberg und Treptow-Köpenick her. Durch die Erschließung bislang weniger bekannter oder im Wiederaufbau befindlicher Attraktionen in den Bezirken soll der touristische Berlin-Aufenthalt jenseits der klassischen Sehenswürdigkeiten bereichert werden und gleichzeitig eine nachhaltige, öffentliche Erschließung für den Spreepark und das Eierhäuschen ermöglicht werden.

Der geplante öffentliche Schiffsanleger befindet sich in der Spree-Oder-Wasserstraße (SOW) bei ca. SOW-km 25,0 (linkes Ufer) zwischen dem zukünftigen südlichen Haupteingang zum Spreepark und der historischen Ausflugsgaststätte Eierhäuschen. Das Eierhäuschen wurde denkmalgerecht saniert und ist für die Öffentlichkeit nutzbar gestaltet worden. Die fußläufige Anbindung des Schiffsanlegers erfolgt vom Eierhäuschen und dem großzügig geplanten Vorplatz am Haupteingang der Werkhalle sowie über den parallel zur Spree verlaufenden Spreeuferweg.

Auftraggeber
Grün Berlin GmbH

Leistungen

Ingenieurbauwerke	LP 1 - 4, 6 - 9
Tragwerksplanung	LP 1 - 6
Technische Ausrüstung	LP 1 - 9
Freianlagenplanung	LP 1 - 9

Besondere Leistungen
Örtliche Bauüberwachung
Naturschutzfachliche Planungen

Projektbearbeiter
Holger Haas
Sebastian Hollek
Dr. Imad al Diban
Frederic Boutelant
Linn Frohse
Florian Bredemann

Planungszeitraum
08.2020 - 10.2022
Fertigstellung
03.2024

Baukosten netto
2,22 Mio. EUR

Schiffsanleger "Am Eierhäuschen", Berlin
Neubau

IPROconsult

Die Länge des Anlegestegs beträgt 15m, beginnend ab der wasserseitigen Begrenzung. Der Zugang zum Schiffsanleger erfolgt über den Spreeuferweg über eine 4,50 m breite Zuwegung zu einer 6 m breiten und 20 m langen Stegplattform. Die geplante Steganlage wird öffentlich und nutzeroffen betrieben, daher wurden im Vorfeld diverse Abstimmungen mit den möglichen potenziellen Nutzern geführt. Aufgrund der Vielfalt der verschiedenen Schiffe und damit verbundenen Freibordhöhen hat man sich bei der Abstimmung mit den potenziellen Nutzern darauf geeinigt, dass die zwei Anlegehöhen 90 cm und 70 cm über Mittelwasser eingeplant werden. Der öffentlich nutzbare Bereich des Zugangssteges und der Plattform wurde mit zusätzlichen Sitzgelegenheiten ausgestattet. Hier können die Fahrgäste auf ihre Schiffe warten und die Erholungssuchenden den freien Blick auf die Spree und Berlin genießen.

Die Steganlage erhielt umlaufend ein Geländer mit integrierter Beleuchtung sowie Übersteigschutz, welches an den Längsträgern befestigt wurde. Zusätzlich wurden die beiden Arbeitsbereiche für die Reedereien mit einem Geländer und integrierten Schiebetüren von den öffentlich zugänglichen Bereichen abgegrenzt. Um die Lärm- und Abgasemissionen von Fahrgastschiffen zu reduzieren, die beispielsweise für eine Veranstaltung im Eierhäuschen vor Ort am Anleger liegen, sind zwei Strom-Versorgungssäulen (Landstromanschluss) vorgesehen.
Als Ausgleichsmaßnahme für den Anleger wurde vor dem Ufer auf ca. 120 m Länge und ca. 10 m Breite eine Flachwasserzone hergestellt. In diesem Bereich wurde das gesamte Ufer neu gestaltet. Dies betrifft den Abriss der alten Uferbefestigung, Herstellung naturnaher Böschungen, Neuanpflanzungen, Auflichtungen und die Anpassung eines Auslaufbauwerks.

Schiffsanleger "Am Eierhäuschen", Berlin
Neubau

IPROconsult

Flachwasserzone

IPROconsult

Diese Seite ist zu löschen!

Kontaktdaten Auftraggeber

Grün Berlin GmbH
Ullsteinhaus
Mariendorfer Damm 1
12099 Berlin

Marcel Rembert Seelig
M: +49 152 09 33 76 41

Telefon: +49 30 700 906 – 249
E-Mail: marcel.seelig@gruen-berlin.de

Achtung: Laut Datenschutzverordnung dürfen personenbezogene Daten wie personalisierte Mailadressen oder Durchwahlen nicht ohne Erlaubnis verwendet werden. Sollten diese im Internet auffindbar sein, können sie angegeben werden.
Zur Sicherheit sollten zentrale Mailadressen und Telefonnummern verwendet werden.